



Pilotunternehmen gesucht!

„LogisticsConnected“ – Werden Sie Vorreiter der digitalen Logistik!

Ansprechpartner/Kontakt

Dr. Thorsten Klaas-Wissing
Vize-Direktor
Lehrstuhl für Logistikmanagement,
Universität St. Gallen

Tel: +41-71-2247299
E-Mail: thorsten.klaas@unisg.ch

Frau Anita Mayer
LOSTnFOUND® Projektmanagement
Tel: +49-89-124-146-184
E-Mail: anita.mayer@lostnfound.com

Motivation

Die physische Warenwelt wird zunehmend mit digitalen Technologien durchdrungen. Hierdurch eröffnen sich in Supply Chains immer neue Möglichkeiten, die Warenflüsse in und zwischen Unternehmen effizient zu koordinieren. Dazu ist es aber erforderlich, dass alle Akteure in der Supply Chain (Lieferanten, Kunden, Logistikdienstleister), die für ihre Abwicklungsprozesse notwendigen Informationen zur rechten Zeit in der richtigen Form und Qualität zur Verfügung haben. Eine grosse Herausforderung hierbei ist, die in den unternehmensspezifischen Planungs- und Steuerungssystemen in immer grösserer Menge und Detailliertheit generierten Abwicklungsinformationen für die jeweiligen Akteure in der Supply Chain verfügbar und nutzbar zu machen. Allerdings bestehen heute vielfältige Medienbrüche entlang der Supply Chain, die dem durchgängigen Informationsfluss entgegenstehen. Bestehende Cloud-Lösungen sind i.d.R. in sich geschlossene Lösungen, die nur einem begrenzten Teilnehmerkreis offen stehen. Ziel muss es sein, eine allgemein anwendbare, offene Lösung zu entwickeln, die insbesondere auch für KMU nutzbar ist.



Zielsetzung

Ziel des Projektes „Logistics Connected“ ist, eine in der Praxis einsatzfähige Cloud-Lösung zu entwickeln, die einen einfachen, durchgängigen und zielgerichteten Austausch abwicklungsrelevanter Informationen zwischen den Akteuren in der Supply Chain (Lieferant, Logistikdienstleister und Kunde) ermöglicht.

Inhalt/Vorgehen

Auf Basis von wissenschaftlichen Recherchen und konkreten Praxisfallstudien wird eine Analyse & Bewertung der Auswirkungen der Digitalisierung auf die in der Praxis eingesetzten Prozesse & Tools insbesondere im Kontext von Transportprozessen vorgenommen. Die Ergebnisse werden in einem Prozessmodell zusammengeführt, das als Grundlage für die technische Entwicklung der Cloud-Plattform „Logistics Connected“ dient. Zudem werden betriebswirtschaftliche Betrachtungen vorgenommen, um ein wirtschaftlich tragfähiges Geschäftsmodell für „Logistics Connected“ zu entwickeln.

Ergebnisse/Deliverables

- Realisierter, praktisch einsetzbarer Demonstrator einer Cloud-Lösung „Logistics Connected“
- Erprobte Datenkommunikation zwischen Ladung-Fahrzeug-Fahrer-Disposition anhand von praktischen Fallbeispielen, die mit Pilotunternehmen realisiert werden.
- Schaffung der technologischen und wirtschaftlichen Grundlage für die erfolgreiche Implementierung der umfassenderen Cloud-Lösung „Logistics Connected“ in der Praxis.

Ihr Nutzen

- Erkenntnisse zu Digitalisierungspotenzialen Ihres Unternehmens in der Supply Chain.
- Hinweise auf konkrete Digitalisierungsmassnahmen durch Pilotnutzung von „Logistics Connected“.
- Möglichkeit, als Pilotunternehmen eine in der Praxis anwendbare Logistics-Cloud-Lösung zu testen und die Potenziale für das eigene Unternehmen abzuschätzen.
- Strategische Lernerfahrungen für die digitale Ausrichtung Ihres Unternehmens in der Supply Chain
- Möglichkeit des Erfahrungsaustauschs mit anderen Partnerunternehmen und dadurch tiefere Einsicht in die Möglichkeiten und Grenzen der digitalen Logistik zu erhalten.

Ihr Aufwand

- Bereitschaft zur Offenlegung der eigenen Transportprozesse, IT-Lösungen und Informationsschnittstellen zu Akteuren in Ihrer Supply Chain.
- Bereitschaft zur Teilnahme an ca. 3 Praxisworkshops und Expertengesprächen (Vertraulichkeit ist garantiert!)
- Bereitschaft zum Test der Cloud-Lösung im eigenen Firmenkontext und Rückmeldung von Anwendererfahrungen
- Optional Engagement in 4 halbjährlichen Steuerungssitzungen
- Entrichtung eines Projektbeitrages (Schutzgebühr) in Höhe von 3.000 CHF.

Zeitleiste und Finanzierung

- Dauer des Projektes: 2 Jahre
- Angestrebter Projektstart Winter 2016/2017
- Projektförderung durch KTI (Kommission für Technologie und Innovation) angestrebt.

Wissenschaftspartner

Lehrstuhl für Logistikmanagement



Universität St.Gallen



Technologiepartner

